
Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 158/2018

Erfurt, 25. Juni 2018

Bruttomonatsverdienste stiegen in Thüringen im 1. Quartal 2018 um 3,1 Prozent

Im 1.Quartal 2018 betrug der durchschnittliche Bruttomonatsverdienst der vollzeit-, teilzeit- und geringfügig Beschäftigten einschließlich Sonderzahlungen (z. B. Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Leistungsprämien) im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich 2 657 Euro. Dies waren 3,1 Prozent mehr als im gleichen Quartal des Vorjahres.

Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer erhielten im 1.Quartal 2018 einschließlich Sonderzahlungen im Durchschnitt monatlich 3 114 (+ 3,6 Prozent) bei einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 38,9 Stunden (- 0,5 Prozent). Während ihr Verdienst im Produzierenden Gewerbe bei durchschnittlich 2 978 Euro lag (+ 3,7 Prozent), kamen Vollzeitbeschäftigte im Dienstleistungsbereich im 1.Quartal 2018 durchschnittlich auf 3 215 Euro (+ 3,6 Prozent). Die wöchentliche Arbeitszeit hat sich für vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe um 0,9 Prozent im Vergleich zum Vorjahresquartal verringert. Für Beschäftigte im Dienstleistungssektor verringerte diese sich um 0,2 Prozent.

Ein vollzeitbeschäftigter männlicher Arbeitnehmer verdiente im gleichen Berichtszeitraum durchschnittlich 3 156 Euro (+ 4,0 Prozent), währenddessen eine vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmerin durchschnittlich 3033 Euro (+ 2,8 Prozent) erhielt.

Die Verdienste unterscheiden sich in den einzelnen Branchen stark. Die höchsten durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste einschließlich Sonderzahlungen hatten im 1.Quartal 2018 die Vollzeitbeschäftigten im Bereich der Finanz- und Versicherungsdienstleistungen mit 4 612 Euro (+ 9,8 Prozent), im Wirtschaftsbereich Erziehung und Unterricht mit 4 299 Euro (+ 5,0 Prozent) sowie im Bereich Energieversorgung mit 4 206 Euro (+ 5,0 Prozent).

Die niedrigsten durchschnittlichen Monatsverdienste bei Vollzeitbeschäftigten gab es im Wirtschaftsbereich „Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen“ mit 2 095 Euro (+ 4,9 Prozent) und im Gastgewerbe mit 2 172 Euro (+ 4,9 Prozent).

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Bitte beachten:

Die vierteljährliche Verdiensterhebung ist eine Stichprobenerhebung. Die Stichprobe umfasst in Thüringen 1 560 Betriebe des Produzierenden Gewerbes und des Dienstleistungsbereichs. Kleinere Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten werden in der Regel (bis auf wenige Branchen im Dienstleistungsbereich) nicht befragt.

➤ Ausführliche Ergebnisse enthält der Bericht „Verdienste in Thüringen – 1. Vierteljahr 2018“

Weitere Auskünfte erteilt:

Monika Spindler

Telefon: 0361 57-331 9231

E-Mail: verdienste@statistik.thueringen.de

Bruttomonatsverdienste 1. Quartal 2018 in Thüringen

Merkmal	Bruttomonatsverdienst einschließlich Sonderzahlungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal	Wöchentliche Arbeitszeit	Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal
	Euro	Prozent	Stunden	Prozent
Vollzeit, Teilzeit, geringfügig beschäftigte Arbeitnehmer				
insgesamt	2 657	3,1	x	x
Produzierendes Gewerbe	2 810	3,7	x	x
Dienstleistungsbereich	2 581	2,9	x	x
Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer				
insgesamt	3 114	3,6	38,9	- 0,5
Produzierendes Gewerbe	2 978	3,7	38,4	- 0,9
Dienstleistungsbereich	3 215	3,6	39,3	- 0,2
Männer	3 156	4,0	38,8	- 0,6
Frauen	3 033	2,8	39,1	- 0,4
Teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmer				
insgesamt	2 025	3,5	29,2	0,5
Männer	2 004	6,0	28,5	2,6
Frauen	2 029	3,1	29,4	0,1
Geringfügig beschäftigte Arbeitnehmer	307	2,3	x	x

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –